Möchte es baber ben Behörden gefallen, folde Sicherheitemagregeln, wodurch einem Schaden vorgebeugt und die Rube der Ginneh: mer gefichert bleibe, zu veranstalten.

Umschrift: Ne mi bafta, ne mi bisogna. (Sie gnugt mir nicht, ich bebarf ihrer nicht.)

## So sind Die Bater!

Die Ronigin Christina von Schweden entfagte freiwillig bem Throne und widmete fich dem gerauschlosen Privatleben. Gie hielt sich die meifte Zeit in Rom auf. Dier war es, wo sie einst eine Munge schlagen ließ, auf welcher die Erdfugel abgebildet war, mit der

Großmuthige Entfagung.

Mit langen Saaren und fartem Bart Trat Sans, nach freier Studenten Art, In's Saus bes Baters. Raum fieht der ibn fommen,

Co wird er vom Born gang eingenommen, Und er poltert, ohne den Cohn zu horen: "Geb, ichier Dich fogleich und laß Dich icheeren!"

R-1.

Ernft Muller, Redafteur.

## Achtzehntes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses, heute, den 1. März.

Erster Theil: Symphonie, von L. van Beethoven. (No. 8. F dur.) — Scene und Arie mit Chor, von Farinelli, gesungen von Dem. Chat. Cômet. — Clarinetten-Concert, von W. A. Mozart, vorgetragen von Herrn Barth. — Zweiter Theil: Ouverture, von Stuntz. — Potpourri für das Violoncell, von Bernh. Romberg, vorgetragen von Herrn Voigt. — Motette von J. Haydn.

Einlassbillets zu 16 Groschen sind bei dem Bibliothek-Auswärter Winter und am Eingange des Saals zu bekommen. — Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet und der Ansang ist um 6 Uhr.

Betanntmadung. Diejenigen Gefellen und Lehrlinge hiefiger Runftler und Sands werter, welche an bem Unterrichte in ber Sonntagsichule Theil zu nehmen wunschen, haben sich beshalb von heute an bis zum 31. d. M. bei bem Unterzeichneten entweder bes Morgens vor 8 Uhr, ober Nachmittage von 1 bis 2 Uhr zu melben. Daß übrigens bei ber zu Offern statt findenden Aufnahme teineswegs auf früher geschehener, sondern lediglich auf die in der hier bestimmten Frist erfolgten Anmeldungen Rucksicht genommen werden tann, wird zugleich hiermit betannt gemacht. Leipzig, am 1. Marz 1821.

Bilb. Friedr. Got, Baage:Direktor.

Bu faufen gefucht wird eine brauchbare in Febern bangende Rinderchaife mit Bers bed; von wem? erfahrt man in ber Engelhardt'ichen Gifenhandlung in Roche Dofe.